

Niklas Rickmann · Fährhofstr. 11 · 18439 Stralsund

An
Bundeskongress 2023,
Mitgliedsorganisationen des DSB,
Mitgliedsorganisationen der DSJ,
Präsidium des DSB,
Vorstand der DSJ

1. Vorsitzender

Niklas Rickmann
Fährhofstraße 11
18439 Stralsund

T +49 174 9362709

niklas.rickmann@deutsche-
schachjugend.de

www.deutsche-schachjugend.de

Stralsund, 20.05.2023

Dringlichkeitsantrag an den Bundeskongress: Überführung der Projektmittel für die DSJ in den festen Zuschuss

Der Bundeskongress möge beschließen:

Die bisherigen Mittel von Konto 2837 „Förderzuschuss DSJ variabel“ (genannt „Projektmittel“) werden auf das Konto 2836 „Förderzuschuss DSJ fest“ umgegliedert.

Dies gilt ab dem Jahr 2022. Gleichzeitig verpflichtet sich die Deutsche Schachjugend, dass die jährlichen DSB-Mittel über die Kassenprüfer des DSB im Sinne der Satzungszwecke geprüft werden können.

Begründung:

Die Deutsche Schachjugend erfolgt in Finanzdingen klare Grundsätze:

Wir wollen sparsam und in jeder Hinsicht korrekt und transparent so wirtschaften, dass wir in unserem umfangreichen Sportbetrieb und den anderen, gleichberechtigten Aufgaben erschwingliche und attraktive Angebote schaffen. Dabei ist es wichtig, unseren jungen Mitarbeiter:innen jederzeit Kreativität und Handlungsspielraum zu ermöglichen.

Lassen Sie uns dies ausführen:

Sparsamkeit

Geringstmögliche Fahrtkostenerstattungen, Doppel- und Mehrbettzimmer, Jugendherbergen als Unterkunft und Schiedsrichterhonorare von 10 € am Tag sollen hier angeführt werden.

Korrekt und transparent

Die diesjährige Kassenprüfung, gefolgt von einer 100%-igen Entlastung, mag als Indiz gelten: Wir haben unsere Hausaufgaben gemacht. Mit neuen Regelungswerken, wie z.B. einer Kassenordnung, setzen wir Standards für unsere Arbeit. Bestimmungen unserer Förderer setzen wir gewissenhaft um.

Unser Angebot

Eine DEM mit über 1.000 Teilnehmer:innen ist das bekannteste Event, aber die Schulschach- und Vereinsmeisterschaften kommen auf vergleichbar viele Teilnahmen und haben eine riesige Außenwirkung. Aber an über 30 Wochenenden im Jahr gibt es Angebote in jeder Richtung. Vereine profitieren von den BFD-Stellen, die wir einrichten. Diese Aufstellung könnten wir seitenlang fortsetzen, wir verweisen auf unseren Bericht.

Erschwinglichkeit

Die Teilnahmegebühren sind dabei stets am unteren Rande kalkuliert, ohne Deckung für allgemeine Verwaltungskosten.

Unsere Mitarbeiter:innen

Über 70 Beauftragte, Vorstands- oder AK-Mitglieder sind dabei die Kreativitäts- und Aktivitätsschleudern im Hintergrund. Beispiele: wir bieten eine Mädchenbetreuerinnenausbildung an, und daraus entstehen dann zwei Mädchenschachcamps. Wir laden junge Leute zu einem „Junior-Team“ ein – und zack, wieder gibt es drei neue Ideen. Die Geschäftsstelle mit vier Personen auf drei vollen Stellen beteiligt sich daran, gewährleistet aber vor allem das Funktionieren der Verbandsarbeit.

Was hat dies mit den Projektmitteln zu tun?

In der Tat sind die Projektmittel die einzigen, bei denen wir uns nicht an die Förderbestimmungen halten können – und dies nicht nur, weil es diese Förderbestimmungen einfach nicht gibt. Sondern auch, weil es uns überfordert, die jetzt geäußerten Wünsche zu erfüllen. Diese Wünsche lauten: u.a. keine Personalkosten.

Damit verbleiben nur zwei Arten von Kosten: Strukturkosten wie Miete oder Versicherung und Veranstaltungskosten.

Diese Veranstaltungskosten sind aber typischerweise zu 90 – 100 % je Veranstaltung durch andere Mittel schon gedeckt. Eine typische Wochenendveranstaltung kostet uns nur wenige hundert Euro an Eigenmitteln.

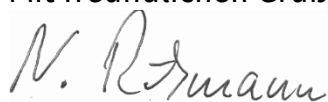
Um dies zu belegen, mag folgende Überlegung dienen: nach Abzug der Personalkosten, der zugehörigen Zuschüsse und der freien Mittel (DSB-Beiträge und freier Zuschuss) hat die DSJ noch jeweils ca. 1,1 Mio. € an Ausgaben und Einnahmen budgetiert. In diesen Einnahmen sind dann auch die 42.000 € „DSB-Projektmittel“ enthalten, womit klar wird, dass sie über quasi alle Veranstaltungen verteilt als Spitzenabdeckung verteilt werden.

Fazit

Wir bitten um Vertrauen, um Respektierung der Eigenständigkeit und um Respekt vor dem Engagement, das bitte nicht in unsinniger Beantragung, Abrechnung und Prüfung verbrannt werden soll.

Gerne verpflichten wir uns, im Gegenzug eine andere Form der Prüfung unseres Finanzverhaltens durch den Deutschen Schachbund zu ermöglichen. So sollen die DSB-Kassenprüfer unsere Finanzunterlagen jährlich prüfen können.

Mit freundlichen Grüßen



Niklas Rickmann

1. Vorsitzender der DSJ e.V.